BESTATTUNGSINSTITUT
WÜRDEVOLLER ABSCHIED

In Liebe geboren. In Liebe gelebt. In Liebe gestorben.

Begleitung in der Trauer.

„MAN STIRBT, WIE MAN LEBTE;
DAS STERBEN GEHÖRT ZUM LEBEN, NICHT ZUM TOD.

Ludwig Marcuse

WÜRDEVOLLER ABSCHIED

Liebe Leserin, lieber Leser!

Wir, das Bestattungsinstitut Würdevoller Abschied möchten uns bei Ihnen mit dieser kleinen Broschüre kurz vorstellen. Als Bestatter kommen wir in Ihr Haus, wenn ein Mensch gestorben ist. In dieser Situation begleiten wir Sie und helfen Ihnen, wichtige Entscheidungen zu treffen. Unsere Arbeit konzentriert sich auf die würdevolle Versorgung Verstorbener und darauf, Sie in dieser Situation so zu begeleiten, dass Sie den Abschied besser annehmen können und sich in jeder Hinsicht unterstützt fühlen.

Das Credo unseres Hauses lautet „In Liebe geboren. In Liebe gelebt. In Liebe gestorben.“. Dem möchten wir in unserer Arbeit gerecht werden. Tag für Tag.

Herzlichst Ihr

Michael Trenker

MICHAEL TRENKER

Michael Trenker Ich bin 1969 in Friedrichroda geboren, verheiratet und Vater von zwei Kindern.

Verstorbene zu versorgen ist für mich eine Aufgabe, die mitten im Leben stattfindet. Ich wünsche mir mehr Aufmerksamkeit für eine würdevolle Totenfürsorge. Die Begleitung der Angehörigen bedeutet, behutsam und respektvoll auf jeden Einzelnen zuzugehen.

UNSERE RÄUMLICHKEITEN

Unsere Ladengeschäfte erreichen Sie ganz unkompliziert. Sowohl der Hauptsitz in der Marktstraße 13 in Ohrdruf als auch unsere Filiale in der Hauptstraße 41 in Friedrichroda sind so zentral gelegen, dass Sie auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln ganz problemlos zu uns finden.

Alle Beratungsräume sind freundlich gestaltet. Hier nehmen wir uns ausreichend Zeit, Ihre Fragen in Ruhe zu beantworten.

Unsere Ausstellung befindet sich in Ohrdruf, Beratungen in angenehmer Atmosphäre bieten wir Ihnen auch in Friedrichroda.

LEISTUNGEN

Unmittelbare Hilfe

- Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
- Wir versorgen Verstorbene nach den höchsten ethischen Grundsätzen.
- Wir sind für Sie da und nehmen uns Zeit für Ihre Fragen.
- Wir beraten Sie so ausführlich, dass Entscheidungen bezüglich Bestattungsart, Grabwahl und -pflege langfristig für Ihre persönliche Situation tragbar sind.

Abschiednahme

- Die offene Aufbahrung bereiten wir gerne in Ihrem Haus oder auch im Seniorenheim vor.
- Wir ermöglichen Ihnen die persönliche Abschiednahme in liebevoller Atmosphäre.

Vorbereitung der Trauerfeierlichkeiten

- Wir organisieren pünktlichen, fehlerfreien und wirklich individuellen Trauerdruck.
- Wir gestalten Anzeigen nach Ihren Wünschen.
- Wir übernehmen die Absprachen mit Pfarrer, Florist und Friedhofsverwaltung.
- Wir bestellen den örtlichen Trauerredner für Sie.
- Wir bereiten eine Videopräsentation für die Trauerfeier vor.
- Wir bereiten eine Videopräsentation für die Trauerfeier vor.
- Wir erstellen kostenlos eine individuelle Gedenkkarte der/des Verstorbenen.
- Wir legen Kondolenzbücher oder -listen aus.
- Wir bestellen den gemeinsamen Kaffeetisch oder das gemeinsame Trauermahl.

Die Zeit danach

- Wir lassen sie mit Ihrer Trauer nicht allein. Sie dürfen uns jederzeit ansprechen.
- Wir unterstützen Sie bei der Wahl eines Grabsteins und allen Fragen, die nach der Beisetzung wichtig sind.
- Haushaltsauflösungen, Immobilienmakler und sonstige organisatorische Dienste vermitteln wir Ihnen gerne.
- Wir bieten Ihnen flexible Modelle zur Vorsorge und Finanzierung an.

WAS TUN IM TRAUERFALL?

Wenn sich bei Ihnen zu Hause ein Sterbefall ereignet hat, müssen Sie unverzüglich einen Arzt rufen. Der Arzt stellt für die verstorbene Person einen sogenannten Totenschein aus.

Bitte setzen Sie sich anschließend mit uns in Verbindung. Wir sind an 365 Tagen im Jahr, 24 Stunden rund um die Uhr unter der Nummer 03624 30 70 25 erreichbar. Wir nehmen uns Zeit, alle weiteren Schritte in Ruhe mit Ihnen zu besprechen.

Halten Sie bitte nach Möglichkeit folgende Dokumente für uns bereit:

Ledige:	Geburtsurkunde bzw. Stammbuch
Verheiratete:	Heiratsurkunde
Geschiedene:	Heiratsurkunde, rechtskräftiges Scheidungsurteil
Verwitwete:	Heiratsurkunde, Sterbeurkunde des Partners

Weitere wichtige Dokumente:
Chipkarte der Krankenkasse, Versicherungspolicen, Rentennummern, Graburkunde (falls vorhanden)

Bitte machen Sie sich keine Sorgen, falls Ihnen einige Dokumente nicht vorliegen. Wir helfen Ihnen auch bei der Beantragung fehlender Unterlagen.

DIE SPRACHE DER BLUMEN

Die Blume als Zeichen des Lebens ist die anmutigste Dekoration einer jeden Trauerfeier. Ihr Symbolgehalt ist unübertroffen. Blumen sind eine Liebesgabe und zugleich kleine Sinnbilder für den Lebenskreis. Blüten spiegeln die Kraft des Lebens, seinen Höhepunkt und gleichzeitig die Vergänglichkeit. Sie sind eine liebevolle Sarg- und Grabbeigabe.

Wir vermitteln an alle hiesigen Floristen und überlegen anhand des Beratungsgesprächs, welcher Florist Ihre Wünsche am besten umsetzen kann. Alle Särge werden mit einem Blumenbouquet geschmückt.

Die Calla (Zantedeschia aethiopica) Die weiße Calla ist das Zeichen der Unsterblichkeit schlechthin. Sie gehört zur Gattung der Zantedeschien und zur Familie der Aronstabgewächse. Ihre Heimat ist Afrika. Außerhalb der Trauerfloristik steht diese Blume für Schönheit und Eleganz. Sie ist in vielen verschiedenen Farben und Ausprägungen zu finden.

Die Rose (Rosa spec.) Diese älteste Kulturpflanze ist für uns ein Sinnbild der Liebe und Hingabe. Wildrosen spielen in der dekorativen Floristik eine untergeordnete Rolle. Gezüchtete Rosen werden nach Farben ausgewählt und eingesetzt. Dabei steht Rot natürlich für die Liebe, dunkelrote ebenso wie schwarze Rosen unterstreichen sowohl die Leidenschaft als auch die Verzweiflung. In einer helleren Farbe drücken sie Zurückhaltung, Zärtlichkeit und Reinheit (weiße Rosen) aus.

Die Lilie (Lilium candidum) Die Lilie ist das Zeichen der (französischen) Königs. Sie ist edel und vertritt das Edle als Symbol. Würde und Unantastbarkeit ist ihr Thema. Als Symbol für das Heilige, die Keuschheit, Jungfräulichkeit, Erwählung, Hoffnung, Reinheit, edle Gesinnung, Schönheit, Gnade und Vergebung, Unschuld und den Tod hat sie in der Trauerfloristik ein weites Einsatzgebiet.

Die Nelke (Dianthus spec.) Sie ist ein Symbol für göttliche und irdische Liebe, Verlöbnis, Eitelkeit, Freundschaft, kämpferische Gemeinschaft. Bedeutung: überströmendes Schenken, Großzügigkeit.

Der deutsche Name Nelke entstand wohl wegen der Ähnlichkeit und des Duftes mit der Gewürznelke. Der Duft mancher Nelkenarten ähnelt tatsächlich auch stark der Gewürznelke.

Die Sonnenblume (Helianthus annuus) Sie ist nicht nur ein Symbol für Freiheit und Bewusstsein, Sonnenblumen sind auch Symbole für Ernte und Licht. Ihre Strahlkraft und ihr fester Stängel spiegeln Wachstum und Entwicklung wider. Sie ist nicht umsonst Symbolpflanze vieler Kindergärten.

Die Tulpe (Tulipa) Diese Blume gehört zur Familie der Liliengewächse. Ihre Bedeutung in der Symbolik: Glück, fruchtbares Leben, vollkommene Schönheit und Liebe als Geheimnis des Ewigen.

TRAUERPOST

Der Totenbrief hat sich aus einer Tradition der Mönche heraus entwickelt, die den Tod ihrer Mitbrüder durch kleine Gebetszettelchen übermittelten, da sie schreiben konnten. Bald übernahmen Weltliche diesen Brauch, der mit steigender Bildung der Bevölkerung zur allgemeinen Sitte wurde. Trauerdruck sagt stets etwas über die verstorbene Person und die Angehörigen aus. Formulierung und Gestaltung sind daher wichtig. Totenbriefe und Totenzettel werden meistens aufbewahrt – dies macht eine schöne Gestaltung umso sinnvoller.

Totenbriefe sind noch immer traditionell schwarz umrandet, müssen es aber nicht sein. Wir bieten Ihnen eine große Vielfalt an Motiven und Ausführungen an.

Eine kostenlose individuelle Gedenkkarte ist übrigens Teil unserer Leistungen.

KINDER UND TOD

Kinder werden häufig von Beerdigungen und Trauerfeiern ausgeschlossen. Einerseits weil man ihnen die Tränen und den Schmerz nicht zumuten mag, andererseits weil Erwachsene Angst vor Fragen haben, die sie selbst nicht richtig beantworten können.

Dabei ist es gar nicht so schlimm, wenn eine Frage keine eindeutige Antwort erhält. Viel wichtiger ist der offene Umgang mit Schmerz und Trauer. Abschied ist ein Thema, das uns unser ganzes Leben lang begleiten wird. Verlust ist deshalb etwas, mit dem Kinder durchaus konfrontiert werden dürfen.

Ganz sicher sind Kinder ihrem Alter entsprechend an technischen Fragen interessiert. Sie wollen wissen, wie tief ein Erdloch, wie schwer ein Sarg ist, und vielleicht auch, wie ein Verbrennungsofen funktioniert.

Das bedeutet jedoch nicht, dass ein Kind nicht trauert, sondern dass es wissen möchte, was jetzt alles passiert. Woher soll es diese Informationen beziehen, wenn nicht durch Fragen?

Die emotionale Reaktion auf den Tod von Eltern, Großeltern, Geschwistern oder Freunden kann viel später erfolgen. Genau wie den Erwachsenen muss einem Kind ja erst einmal klar werden, dass der oder die Verstorbene nun wirklich nicht mehr „da ist“.

Daran schließt sich vielleicht die Frage an, wo die Person denn jetzt sein mag. Möglicherweise äußern Kinder auch Ängste, dass der/die Tote sich nun langweilt, Hunger hat oder sich schrecklich alleine fühlt.

Ein unverkrampfter Umgang im Gespräch mit Kindern ist möglich:

Seien Sie ehrlich zu Ihrem Kind. Es merkt ohnehin, dass etwas geschehen ist und dass Sie selbst traurig sind.

Bauen Sie kein Märchenkonstrukt auf. Akzeptieren Sie jedoch, wenn Ihr Kind den Tod als Schlaf oder vorübergehenden Zustand interpretiert. Das ist für Kinder im Alter von 2 bis 5 Jahren ganz normal.

Lassen Sie das Kind mitentscheiden. Wenn es etwas in den Sarg legen möchte, ein Geschenk, eine kleine Freude, dann lassen Sie ihm diese Freiheit.

Grenzen Sie es nicht zwingend von der Trauerfeier oder der Beisetzung aus. Das kann viele Fragen nach sich ziehen, jedoch müssen Sie das Thema Tod auch selbst nicht ausklammern.

Es ist in Ordnung, dass Sie nicht alle Fragen beantworten können. Auch das dürfen Sie einem Kind ehrlich sagen. Vielleicht kommt ein Geistlicher zum Trauergespräch ins Haus? Das ist eine gute Gelegenheit, auch Kinder Fragen stellen zu lassen, wenn sie es möchten.

Auch wir beantworten gerne die Fragen Ihrer Kinder. Ein Bestatter kommt nicht alle Tage ins Haus und sollte genug Zeit mitbringen, um auf Kinderfragen einzugehen. Das gehört bei uns selbstverständlich mit dazu.

„BEDENKT: DEN EIGENEN TOD, DEN STIRBT MAN NUR;
DOCH MIT DEM TOD DER ANDEREN MUSS MAN LEBEN

MASCHA KALÉKO

BESTATTUNGSVORSORGE

Jeder von uns kennt Menschen, die des Öfteren die Meinung äußern: „Es ist mir egal, wie ich unter die Erde komme. Macht mit mir, was ihr wollt.“ Diese Einstellung wäre berechtigt, wenn Sie sich alleine und selbst beerdigen könnten. So aber sagen Sie mit dieser Einstellung Ihren Freunden und Angehörigen: „Es ist mir egal, wie ihr meinen Tod am Ende erlebt.“

Dabei ist Ihre Beerdigung ein Augenblick, an dem Sie viel sagen könnten. Mit dem Vorsorgevertrag binden Sie ein Bestattungsunternehmen, Ihren Willen auszuführen. Von daher müssen in diesem Vertrag zwei entscheidende Dinge geregelt werden:

1. Was ist Ihr Letzter Wille?
2. Wie viel kostet das?

In einem solchen Vertrag können alle grundlegenden Punkte einer Bestattung festgelegt werden. Darüber hinaus ist es eine Frage des Vertrauens zwischen Ihnen und dem von Ihnen ausgesuchten Bestatter, ob er Ihre Wünsche versteht und umsetzen kann.

In einem Vorsorgevertrag können folgende Dinge zu Ihren Lebzeiten bereits verbindlich geregelt werden:

- Bestattungsart
- Friedhof
- Grabart
- Traueranzeige
- Gestaltung der Trauerfeier
- Kosten für den Sarg, Einbettung und/oder Urne
- Trauercafé/Leichenschmaus
- Grabmal
- Grabinschrift
- Grabpflege

Dies sind nur grobe Anhaltspunkte. Sie können mehr oder auch nur einen Teil der Dinge festlegen. Sie regeln alle Details in einem streng vertraulichen Gespräch. Über die hierbei getroffenen Absprachen erhalten nur Sie selbst und von Ihnen bevollmächtigte Personen Auskünfte. Dritte können den Vertrag weder einsehen noch ändern.

Und ganz wichtig: Ändert sich Ihre Meinung, können Sie den Vertrag jederzeit anpassen und verändern.

KONTAKT:

Bestattungsinstitut
Würdevoller Abschied

Marktstraße 13
99885 Ohrdruf
03624 30 70 25

Hauptstraße 41
99894 Friedrichroda
03623 31 19 63

www.bestattungen-würdevoller-abschied.de

Marktstr. 13 · 99885 Ohrdruf · Telefon 03624 30 70 25
Hauptstr. 41 · 99894 Friedrichroda · Telefon 03623 31 19 63

Wir sind immer für Sie da.